

07.11.2012 - 16:05 Uhr

Leica Microsystems: 16 Stellen weg in Heerbrugg - bald ganzer Standort verloren?

Zürich (ots) -

Ganze Bereiche will Leica Microsystems ins deutsche Wetzlar, respektive nach Singapur, auslagern. Das kostet in Heerbrugg im St. Galler Rheintal 16 Stellen.

Mit dem Marketing oder dem Service verschwinden in Heerbrugg eigentliche Kernkompetenzen. Für die Angestellten Schweiz ist die Notwendigkeit dieser Verlagerungen nicht ersichtlich. Warum soll zum Beispiel das Ersatzteilgeschäft mit Singapur in ein Land ausgelagert werden, das sicher nicht das Qualitätsniveau bieten kann, welches die Kunden von einem schweizerisch-europäischen Produkt erwarten? Die Angestellten Schweiz befürchten, dass diese Verlagerung von wichtigen Kompetenzen letztlich das Schicksal des Standorts Heerbrugg für Leica Microsystems besiegeln könnte.

Die Angestellten Schweiz fordern das Management der Leica Microsystems auf, zusammen mit den Sozialpartnern nochmals besonnen zu prüfen, welche Massnahmen wirklich sinnvoll und unabdingbar sind. Kündigungen sind möglichst zu verhindern. Sollten sie sich als unvermeidlich erweisen, so sind sie sozialverträglich zu gestalten. Das betriebliche Know-how ist nachhaltig zu sichern.

Auch wenn es sich für einmal nicht um hunderte von Stellen handelt, zeigt der Fall Leica Microsystems exemplarisch eine äusserst beunruhigende Entwicklung auf: Die Unternehmen verlagern immer mehr Kernbereiche ins Ausland, so dass in der Schweiz nur noch ein Rumpf bleibt. Es verbleiben Funktionen wie Forschung und Entwicklung, bei denen man auf das Wissen und das Know-how der einheimischen, bestens ausgebildeten Ingenieure angewiesen ist. Was man dabei aber vergisst: Die Unternehmen werden auseinandergerissen. Die Kooperation über technisch hoch komplexe Produkte ist über Kontinente hinweg nicht das Kinderspiel, als das sie oft betrachtet wird. Unternehmen müssen sich bewusst werden, dass sie sich mit solch rein finanzellmotivierten Verlagerungen letztlich ins eigene Fleisch schneiden.

Die Angestellten Schweiz sind das Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für Angestellte. Rund 23 000 Angestellte sind Mitglied.

Weitere Infos zu den Angestellten Schweiz: www.angestellte.ch.

Kontakt:

Alois Düring, Regionalsekretär Angestellte Schweiz, 052 202 68 54

Hansjörg Schmid, Kommunikation Angestellte Schweiz, Tel. 044 360 11 21, 076 443 40 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100727839> abgerufen werden.